



Links: Mit der Elektroinstallation „KS-Quadro Etronic“ sind Planer in der Lage, in jeder Wohnung zu jeder Zeit neue Lichteffekte zu schaffen.

Oben: KS-Quadro Etronic ermöglicht flexible und vernetzte Elektrosysteme im ganzen Haus – ohne Fräsen oder Aufstemmen der Wand.

## Wandelbare Lichteffekte

[www.ks-quadro.de](http://www.ks-quadro.de)

FOTOS: (C) ISTOCKPHOTO/ARCHIDEA PHOTO (LINKS); KS-QUADRO BAUSYSTEME GMBH (RECHTS)

Neue Lichtimpressionen und besondere Lichteffekte im Bestand sind kaum ohne neue Elektroanschlüsse möglich. Dafür muss aber nicht gleich eine Komplettrenovierung vorgenommen werden: Mit der Elektroinstallation „KS-Quadro Etronic“ sind Planer in der Lage, jeder Wohnung zu jeder Zeit neue Lichteffekte und damit eine völlig neue – im wahrsten Sinne des Wortes – Ausstrahlung zu geben. Ein besonderer Vorteil von KS-Quadro Etronic ist, dass sämtliche Elektroinstallationen ohne Schlitzen und ohne Aufstemmen der Wand möglich sind. Fertige Wände einschließlich Putz, Wandbelag oder Wandanstrich bleiben unbeschädigt. Es fallen weder Bauschutt, noch Dreck und Staub im bisher bekannten Umfang an.

Die Ausgangsbasis ist eine massive Kalksandstein-Wand aus KS-Quadro E. Im Mauerwerk befinden sich mittig in der Wand im Abstand von 12,5 cm durchgängige Installationsrohre, in die während der Bauphase Elektroleitungen von der Decke bis zum Wandfuß gezogen werden. Sind neue vertikale Anschlüsse gewünscht,

bohrt der Elektriker die entsprechende Stelle passgenau an und installiert dort Lampen, Fernseher et cetera. Die Aufbohrungen können aber zum Beispiel auch für Steckdosen oder Lichtschalter genutzt werden.

Für das horizontale Verteilen der Leitungen ist ein spezieller Etronic-Wandkanal entwickelt worden. In ihm befindet sich ein zweistöckiges Kammersystem. Eine Kammer für Telefon-, Netzwerk- und Antennenkabel und getrennt, in der anderen Kammer, die Leitungen für Steckdosen, Lichtschalter und Elektrogeräte. Der Kanal wird in die Aussparung eines speziellen Etronic-Kimmsteins am Fußpunkt montiert und mit einer demontierbaren Abdeckplatte verschlossen, auf die später eine beliebige Sockelleiste geklebt wird. Zur (Nach-)Installation wird die Sockelleiste mit der dahinter liegenden Abdeckplatte entfernt, und der Elektriker kann überall im Raum in der Sockelleiste die gewünschten Installationen vornehmen.